



Herrn Bürgermeister
Stefan Caplan
Höhestraße 7-9
51399 Burscheid

Sehr geehrter Herr Caplan,

die CDU-Fraktion beantragt, die nach der Errichtung des Kunstrasenplatzes verbleibenden Infrastrukturmittel aus dem Konjunkturpaket II im Wesentlichen in die Verbesserung der Breitbandversorgung zu investieren. Zudem sollte die Verwaltung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung einen Sachstandsbericht zum Thema Breitbandversorgung erstatten.

Begründung

Burscheid droht, zumindest teilweise von der Entwicklung im Bereich Breitbandversorgung abgekoppelt zu werden, da die Telekom ihr Glasfasernetz seit geraumer Zeit ausschließlich nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten ausbaut. In Burscheid könnten gerade 47% der Einwohner mit 16 MBit versorgt werden, wobei der Standard in Ballungszentren schon bei mindestens 32 MBit liegen dürfte. Eine große Ortschaft wie Ösinghausen oder aber das Gewerbegebiet Massiefen verfügen gerade mal über eine völlig überholte 1 MBit-Versorgung.

Angesichts des steigenden Bedarfs in privaten wie gewerblichen Bereichen durch fortschreitende Unterhaltungstechnologien, Telearbeit oder explodierende Datenmengen ergeben sich erhebliche Nachteile sowohl für den Wohn- als auch für den Gewerbebestandort

Burscheid. Eine schnelle Internetverbindung ist insbesondere für Unternehmen und Freiberufler zunehmend ein Schlüsselfaktor.

Da Abhilfe alleine durch die Telekom in absehbarer Zeit nicht zu erwarten ist, sieht die CDU-Fraktion die dringende Notwendigkeit, dass die Stadt Burscheid selbst investiv tätig wird. Die aufgrund des CDU-Antrages vom 15. März 2009 seitens der Verwaltung ergriffenen Vorbereitungen sollten zudem im zuständigen Ausschuss der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jörg Baack'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'J' and a long horizontal stroke.

Jörg Baack
Fraktionsvorsitzender